

Verdienter Heimerfolg

FSG Zizenhausen-Hindelwangen-Hoppetenzell - SV Deggenhausertal 6:2 (2:2)

Mit einem auch in dieser Höhe verdienten 6:2 Sieg gegen den SV Deggenhausertal feierte die 1. Mannschaft den 1. Heimsieg.

Das Spiel wirkte bei hochsommerlichen Temperaturen in der Anfangsphase auf beiden Seiten sehr zerfahren. In der 17. Minute die erste FSG-Chance durch Simon Lipiec, doch konnte Torhüter Bentele den allzu lässigen Abschluss klären. Direkt im Anschluss nutzte Daniel Matt den verunglückten Abwurf des Torhüters, eroberte den Ball und erzielte mit einem Flachschiess ins lange Eck das 1:0.

In der 21. Minute fand Simon Kratzer nach Balleroberung im Sturmzentrum Simon Lipiec. Dessen Torschuss konnte Torhüter Bentele gerade noch zur Ecke klären. Die allererste nennenswerte Torchance der Gäste resultiert aus der 27. Minute. Nach einem Eckball von links köpfte ein „Deggerhauser“ an die Latte. In der 35. Minute dann die Riesenchance zum Ausgleich. Bei einem Angriff über rechts führte ein zu überhastetes Angriffsverhalten zur Unordnung in der Abwehr. Der Gästeangreifer kam 3 Meter vor dem Tor zum Abschluss, doch konnte Erdal Akkol die Situation gerade noch bereinigen.

In derselben Minute dann die 2:0 Führung durch Simon Lipiec. Nach einem Konter über die rechte Seite kam die flache Hereingabe von Fabian Bader zu dicht vor das Tor. Torhüter Bentele ließ den Ball prallen und Torjäger Simon Lipiec staubte zum 2:0 ab. In der 38. Minute dann der 2:1 Anschlusstreffer für die Gäste. Nach einer Flanke von rechts konnte Torhüter Stoffel den Ball nicht richtig klären und Seubert war zur Stelle und versenkte den Ball volley im Netz.

In der 40. Minute landete ein Distanzschuss von Daniel Matt am Querbalken. In der 41. Minute, im direkten Gegenzug, wurde ein Gästeangreifer von Lars Gamper im Strafraum angegangen. Der nicht immer sicher leitende Unparteiische entschied daraufhin zum Entsetzen aller auf Strafstoß. Andreas Seubert ließ sich diese Chance nicht nehmen und verwandelte sich zum 2:2. In der 42. Minute köpfte Simon Günzel nach Eckball von Daniel Matt knapp neben das Tor. So blieb es beim 2:2 Halbzeitstand.

Eine lautstarke Kabinenpredigt von Spielertrainer Daniel Matt, die selbst dem Berichterstatte bei geschlossener Tür „zu Ohren kam“, schien, wie sich später herausstellte, Früchte zu tragen.

In der 55. Minute das 3:2 durch den agilen Fabian Bader. Den Freistoß nach Foul an ihm servierte Daniel Matt aus dem rechten Halbfeld maßgenau auf den Kopf von Fabian Bader und der Ball landete im rechten Tordreieck. Unsere Mannschaft schien jetzt wachgerüttelt.

In der 64. Minute das 4:2 durch Simon Lipiec, der sich nach Balleroberung in Torjägermanier im Strafraum durchsetzte und knallhart zum 4:2 „einlochte“. Unsere Mannschaft hatte nun zahlreiche Konterchancen, die jedoch aufgrund unpräziser Passfolgen meist im Keim erstickten. In der 75. Minute dann wieder ein Lebenszeichen der Gäste. Zu unkonzentriertes Abwehrverhalten ließ einen Angreifer über links in den Strafraum eindringen. Sein Abschluss parierte Torhüter Christoph Hensler in glänzender Manier.

In der 81. Minute fand ein Querpas von Fabian Bader im Strafraum Simon Lipiec, der in aussichtsreicher Position an Torhüter Bentele scheiterte. In der 82. Minute dann das 5:2 wiederum durch Simon Lipiec. Mehrere Passfolgen im Strafraum der Gäste nutzte Simon Lipiec dann letztlich zum Abschluss und erzielte das 5:2. Doch dem noch nicht genug. In der 85. Minute donnerte ein Distanzschuss der Gäste an den Pfosten. In der 87. Minute strich ein Flachschiess von Fabian Bader am langen Eck vorbei. In der 90. Minute dann das allerschönste Tor der Partie. Nach butterweicher Massflanke von Simon Lipiec nahm Fabian Bader den Ball mit der Innenseite direkt und vollendete zum 6:2. Von den Gästen war in der 2. Halbzeit kaum noch etwas zu sehen.

Am Ende ein auch in dieser Höhe verdienter Sieg unseres Teams, dass insbesondere in der 2. Halbzeit einen Leistungsschub erfuhr, was möglicherweise auch an der eingangs erwähnten Kabinenpredigt des Spielertrainers gelegen haben könnte.

Aufstellung: Hensler – Gerola – Kratzer - Gohl (42. Schneble) – Gamper - Akkol – Günzel – D. Matt (90. Hrelescu) – Bader – Biller (75. Schneble) – Lipiec (90. Kledt)

Tore:

1:0 (17min) Daniel Matt
2:0 (35min) Simon Lipiec
2:1 (38min) Andreas Seubert
2:2 (41min) Andreas Seubert (FE)
3:2 (56min) Fabian Bader
4:2 (64min) Simon Lipiec
5:2 (82min) Simon Lipiec
6:2 (90min) Fabian Bader

Schiedsrichter: Manuel de Vito, Stetten a.k.M.

Zuschauer: 160